



Newsletter

Nr. 04 / 2019

Liebe Mitglieder, Partner und Förderer,

die Sommerpause ist vorüber. Wir hoffen, dass sich Alle gut erholt haben. Und es wurde auch Zeit: Der Ball fliegt wieder. Und selbstverständlich berichten wir über weitere geförderte Projekte. Für das Final Four 2020 in Hamburg wurde uns wieder ein Kartenkontingent zur Verfügung gestellt.

REWE Final Four 2020

Vom 04. – 05. April 2020 findet das REWE Final Four in Hamburg statt. Der Kartenvorverkauf ist angelaufen. Wir haben die erfreuliche Nachricht, dass uns wieder ein Kartenkontingent zur Verfügung gestellt wurde. Die Sitzplätze befinden sich im Block U7. VIP-Karten kosten 405 Euro. Die Karten in der Preiskategorie 1 sind für 195 Euro erhältlich. Unsere Mitglieder können bis zum 15. Januar 2020 Karten bei uns bestellen. Kontaktdaten gibt es über unsere Homepage <http://www.fddh.de/>.



Bild: HBL

Ausschreibung für das Jahr 2020 kommt in Kürze

Auch im nächsten Jahr wird der Freundeskreis des Deutschen Handballs wieder rund 30.000 Euro für Projekte zur Verfügung stellen. Im Fokus stehen dabei zwei Schwerpunktthemen:

Förderschwerpunkt 1: „Interesse für Handball wecken: Verein-Schule-Kinder“

Förderschwerpunkt 2: „Inklusiver und integrativer Handballsport“.

Die Ausschreibung wird dem DHB und den Landesverbänden zeitnah übermittelt. Diese sollen auch ihre Vereine entsprechend informieren. Der Vorstand des FDDH entscheidet im Januar über die zu fördernden Projekte.

Riesen Freude und Dankbarkeit beim FDDH



Diese Überraschung ist ja mal gelungen: Achim Schürmann hatte mit seiner Band vor rund einem Jahr eine Handball-CD herausgebracht. Der Titel dieser sehr empfehlenswerten Scheibe lautet: „Ball in der Hand“. Einen Teil der Einnahmen spendet die Musikgruppe für gute Zwecke. So konnte auch der FDDH freudestrahlend 1000 Euro entgegennehmen und einfach nur „Danke“ sagen.

Achim Schürmann hatte schon länger die Idee, einen zeitlosen und eingängigen Handballsong zu schreiben. Der erfolgreiche Handballer kann sich vorstellen, dass dieses Stück in vielen Hallen gespielt wird. Es eignet sich unter anderem von der Bezirksklasse bis hin zu den ganz großen Arenen als Einlauflied, die Stimmung in der Halle kann damit erheblich gepusht werden. Viele Handballgrößen haben sich an dieser CD beteiligt. So sind dort zum Beispiel Daniel Stephan, Stephan Kretschmar, Blacky Schwarzer und Markus Baur zu sehen. Alt-Bundestrainer Heiner Brand ist ebenfalls dabei.

Der Initiator Achim Schürmann kann auf eine erfolgreiche Handballkarriere zurückblicken. Mit seinem Herzensverein TBV Lemgo wurde er dreimal DHB-Pokalsieger, zweimal Deutscher Meister und 1996 holte das Team den Europokal.

Der FDDH wird diese tolle Spende in Projekte investieren. Die Gelder werden selbstverständlich nach den bestehenden Vorgaben und Beschlüssen eingesetzt. Jeder Cent kommt an den richtigen Stellen an.

Nochmals ein ganz großes Dankeschön an Achim Schürmann und Band. Der FDDH freut sich riesig.

Mit Begeisterung Inklusionshandball beim HVSH



Der Freundeskreis des Deutschen Handballs darf auch hier ein ganz tolles Projekt unterstützen: Beim Handballverband Schleswig-Holstein wird der Inklusionshandball gefördert und eine eigene Liga aufgebaut. Sechs Mannschaften werden erstmals an den Start gehen. Die Führungsriege und die Geschäftsstelle des HVSH stehen mit Begeisterung, Freude und Engagement voll hinter diesem Projekt. Unter anderem sind hier Sascha Steltenberg als Referent des Inklusionshandballs, Katja Meyer, als Vizepräsidentin Frauen und Breitensport und Mareike Grenke, als Angestellte des HVSH zu nennen.

Los ging es in Schleswig-Holstein mit dem Inklusionshandball vor rund 10 Jahren. Vorreiter waren hier die Flensburg Fireballs. Dazu kamen dann später die Neumünster Handballer. Der Aufbau des gemeinsamen Inklusionshandballs in Schleswig-Holstein begann 2018. Anlass waren die Special Olympics Games in Kiel. Die Mannschaft der Spezial Haie zogen in diesem Rahmen auch in den Bereich des HVSH um. Der Startschuss begann, in dem einmal im Monat ein Turnier für diese Mannschaften stattfand. Dabei waren dann auch die Teams Handball für Alle, eine Mannschaft aus Todesfeld und Hand

in Hand aus Lübeck. Manche Vereine kamen auch mit mehreren Mannschaften, sodass tolle Turniere gespielt wurden. Beim letzten Event waren rund 160 SpielerInnen dabei. Auch das neu formierte Team aus Ohrstedt spielte mit.

Ab der Saison 2019/2020 wird es eine eigene Liga auf HVSH-Ebene geben. Da war im Vorfeld sehr viel zu bedenken: Unter anderem mussten die Durchführungsbestimmungen neu aufgelegt werden. Dies wurde in Absprache mit den Mannschaftenverantwortlichen gemacht. So wird es zum Beispiel Spieltage an einem Standort mit drei Mannschaften geben, jeder wird dann zwei Games absolvieren. Es wird grundsätzlich Jeder gegen Jeden gespielt. Insgesamt müssen hier ja auch die besonderen Gegebenheiten berücksichtigt werden. Hier sind Athleten mit Handicap und Partner ohne Handicap gemeinsam unterwegs. Es spielen Erwachsene und Kinder gemeinsam. 25 ausgebildete Schiedsrichter sorgen für den regelkonformen Ablauf der Spiele. Sie wurden speziell geschult.

Derzeit wird daran gearbeitet, Schiedsrichtergespanne zu formieren. Hier sollen dann Sportkameraden mit und ohne Handicap gemeinsam pfeifen.

Der FDDH unterstützt dieses Klasse Projekt sehr gerne und freut sich über das Engagement in diesem Bereich. Weiterhin viel Erfolg!

Bilder: HVSH

Hinweis

Der Vorstand des FDDH überprüft laufend alle Positionen, um Einsparpotenziale zu erkennen. Wir wollen selbstverständlich erreichen, dass möglichst viel von den Spendengeldern und Mitgliedsbeiträgen auch in der Förderung von Projekten landet. Aus diesem Grunde hat der Vorstand einstimmig beschlossen, die analogen Taschenkalender ab sofort nicht mehr zur Verfügung zu stellen. Viele unserer Mitglieder nutzen ja bereits jetzt einen elektronischen Kalender und hatten dies in einer Umfrage des FDDH auch kundgetan. Diejenigen, die noch mit einem Taschenkalender unterwegs sind, bitten wir im Sinne unserer Handballjugend und Nachwuchsschiedsrichter um Verständnis.

Informationen zum Datenschutz oder keine weiteren News gewünscht? Zur Anforderung der Informationen, oder zum Abmelden von diesem Verteiler, bitte eine E-Mail an info@fddh.de senden. Wir werden dann schnellstmöglich antworten bzw. eine Löschung aus dem E-Mail-Verteiler vornehmen und die Abmeldung bestätigen.